

Berlin W. 30, 1. August 1905.
Fernsprecher: IV, 1133.

P. P.

Wir beehren uns, Sie in Kenntnis zu setzen, dass wir am heutigen Tage am hiesigen Platze unter der Firma:

Nagel & Dursthoff

69 Motzstrasse 69

Hochbahn-Station Nollendorfplatz

eine

Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung

eröffnet haben.

Unsere durch langjährige Tätigkeit in nur ersten Häusern Deutschlands gesammelten Erfahrungen, die günstige Lage der Geschäftsräume im feinsten Westen, sowie hinreichend zu Gebote stehende Geldmittel lassen uns hoffen, das neugegründete Geschäft einer gedeihlichen Entwicklung entgegenführen zu können.

Wir bitten Sie, uns durch Kontoeröffnung, sowie Zusendung Ihrer Verlagskataloge, Prospekte und Neuerscheinungen in unserem Unternehmen freundlichst unterstützen zu wollen.

Die Herren Gebrüder Hug & Co. in Leipzig hatten die Güte, unsere Vertretung zu übernehmen und werden jederzeit mit genügenden Barmitteln versehen sein, um Festverlangtes bei Kreditverweigerung honorieren zu können.

Wir empfehlen uns

mit vorzüglicher Hochachtung

Nagel & Dursthoff.

Am 15. August 1905 eröffne ich in Gemeinschaft mit dem Verein vom „Blauen Kreuz“ in Ulm eine christliche Schriftenniederlage unter der Firma

„Schriftenniederlage des Blauen Kreuzes“

(C. v. Schmidy, Ascona)

in Ulm a. D., Hafengasse 20.

Die Inhaber sind C. v. Schmidy, Verlagsbuchhandlung, Ascona, und der Verein vom Blauen Kreuz C. B., Ulm.

Die Verwaltung ist Herrn Eugen Holzäpfel in Ulm übertragen.

Die Tätigkeit der bezeichneten Filiale besteht nur im Vertrieb christlicher Literatur und Temperenzschriften, durch Kolportage.

Ich bitte alle Firmen, die solche verlegen, um Kontoeröffnung für diese meine neue Filiale und bitte, sich gegebenenfalls mit meinem Hauptgeschäft in Ascona hierüber in Verbindung zu setzen.

Die Kommission in Leipzig ist Herrn C. Ungleich übertragen worden.

C. v. Schmidy Verlag in Ascona.

Verkaufsanträge.

Berlin.

Eine alte Berliner Sortimentsbuchhandlung ist Umstände halber äußerst preiswert zu verkaufen. Ziemlich bedeutende Kontinuationen, festes Lager an Geschenkwerten, Jugendschriften etc. sind vorhanden. Das Objekt würde sich vorzüglich auch für Anfänger eignen, die sich zu etablieren gedenken. Interessenten erhalten unter Zusage strengster Diskretion Auskunft u. 4455, Postamt 9 Iagernb, Berlin.

Meine seit 27 Jahren bestehende und gut eingeführte Buch-, Papier- u. Schreibwarenhandlung, Buchbinderei, in einer schönen Kreisstadt Westpreußens, will ich unter günstigen Bedingungen verkaufen. Geschäftslokal in der Hauptstraße gelegen, am Ort 4 lgl. Lehranstalten, 4 Gemeindeschulen. Gute Umgegend.

Angebote u. # 2535 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wegen Kränklichkeit des Besitzers ist in Leipzig ein noch sehr erweiterungsfähiges Sortiment mit Papierhandlung sofort zu verkaufen. Gute Existenz für jüngeren Herrn oder Dame. Vermittler streng verboten.

Auskunft erteilt
Leipzig.

Gustav Uhl's Verlag.

Inserat-Verpachtung.

Ein Berliner Verlag sucht für den Inseratenteil seiner gut eingeführten und angesehenen Zeitschriften einen solventen Pächter.

Für einen routinierten, fleissigen Herrn ein sehr einträgliches Unternehmen. Angebote unter Pacht # 2540 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Alte, rent., sehr ausdehnungsf. Buch-, Kunst-, Musikal- u. Schreibwarenhdlg. soll einem besch. jungen Mann, fleiss., strebs. Kraft, übertragen werden. Gute Zeugn. u. Ref. erf. Anzahlung gering. Kaufpr. 15000 M. Angeb. an Herrn Otto Klemm, Leipzig, Seeburgstr. 100.

Ich beabsichtige besonderer Verhältnisse wegen mein lebhaftes Sortiment zu verkaufen.

Herren, die über 20- bis 25000 M verfügen, bitte ich um gef. Meldung unter # 2418 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Seit 60 Jahren besteh. Sortiment in frdl. Stadt Mecklbg., in Nähe gröss. Ostseebäder, zu verkaufen. Letztjahr. Umsatz 23000 M. Preis 20000 M., Anzahlg. 15000 M. Reingewinn ca. 4000—4500 M. Geringe Spesen, keine Konkurrenz. Altes, vornehmes Geschäft u. sichere Brotstelle. Ang. erb. u. 754. Dresden 14. Julius Bloem.

Angebot.

Solide Buch- u. Kunsthandlg. in schöner, gesunder Mittelstadt sofort zu verkaufen. Nachgewiesener Reingewinn p. J. 5500 M. — Kaufpreis 25000 M. Anfragen erbeten unter K. R. G. # 2537 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In frequ. Ostseehafenstadt ist eine alte Kunsthandlung in bester Geschäftslage für 18000 M zu verkaufen. Ca. 2/3 Anzahlg. Reingew. ca. 4000 M. Ref. erh. ausf. Ausf. u. K. O. 2167 d. d. Geschäftsst. d. Börsenvereins.

Vornehmes Werk über Heer und Marine mit Vorräten, Platten und allen Rechten ist zu verkaufen.

Angebote unter # 2518 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Altangesehen. Sortiment in Norddeutschl. mit einem Umsatz von 25 Mille soll umständehalber sofort verkauft werden.

Fester Preis bei Barzahlung 10 Mille. Ernsthafte Reflekt. erhalten sofort detaill. Auskunft.

Gef. Angebote unter # 2555 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Die Restauflage einer kl. aktuellen Broschüre ist billig zu verkaufen. Angeb. unter O. G. 100 Postamt Leipzig-Plagwitz II, Friedrich-Auguststr.

Kaufgesuche.

Ein kleines, aber solides und ausdehnungsfähiges Sortiment, das Nebenbranchen führt oder dem solche angegliedert werden können, suche ich baldigst zu erwerben. Kapital steht 15000 M zur Verfügung. Freundliche Anerbieten behandle ich streng vertraulich und erbitte solche an die Geschäftsstelle des B.-V. unter A. C. # 2421.

Zu kaufen gesucht 1 bis 2 gute, flott gehende Verlagsartikel, gleichviel welcher Richtung. Verleger, welche aus irgend einem Grunde derartiges abstoßen wollen, werden gebeten, gegen Zusage voller Diskretion, Angebote unter R. 2548 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins zu richten.

Teilhabergesuche.

Für Schlesien.

Zwecks Gründung einer kathol. Reisebuchhandlung wird ein tüchtiger, buchhändlerisch gebildeter

Geschäftsführer

gesucht, der sich mit 20000 M an dem Unternehmen (G. m. b. H.) beteiligen kann. Das zweifache Kapital ist bereits vorhanden. Als Sitz der Firma ist Breslau vorgesehen. Herren, die sich eine lebenslängliche, angenehme und selbständige Stellung schaffen wollen, bietet sich hier eine seltene Gelegenheit. — Es wollen sich nur solche Herren melden, die ein verfügbares Kapital haben und glauben, die Erwartungen, die man an sie stellt, auch zu erfüllen.

Angebote unter # 2547 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaber!

Junger, tüchtiger Buchhändler, mit etwas Unternehmungsgest, der ev. bereit ist, sich mit 15—20000 M an altem, angesehenem Sortiment u. Verlag zu beteiligen, wolle ausföhr. Angebote unter D. K. # 2538 an die Geschäftsstelle des B.-V. einreichen.